

**Einladung zur Waldweihnacht am Sonntag, 23. Dezember, 16.00 Uhr**

Treffpunkt ist um 16.00 Uhr auf dem Parkplatz von Holz Fichtl. Anschließend erfolgt eine kurze Wanderung zur lebenden Krippe, wo Sie auf das Weihnachtsfest eingestimmt werden. Alle Teilnehmer und Kinder werden gebeten eine Fackel oder eine Laterne mitzubringen.

**Zwei Persönlichkeiten; groß geworden im Hohenfurcher Sport.....**

Erich Zeidlmaier und Sigi Welz, beide **langjährige Abteilungsleiter** und Funktionäre im SVH wurden zum EHRENMITGLIED ernannt. 1. Vorstand Josef Epple würdigte die Leistungen und Verdienste der beiden Sportler und nannte sie echte Repräsentanten des Hohenfurcher Sports. Beide waren Fußballer, Eishockeyspieler und beide sind ihrem Verein immer treu geblieben. Erich Zeidlmaier war einer der besten Torhüter der Liga und von Nachbarvereinen vielumworben. Der Sigi Welz ist immer noch ein hervorragender Stockschütze und als Bundesliga-Schiedsrichter in der Region ein gefragter Mann.

**80-Jahr-Feier des SV Hohenfurch verlief sehr harmonisch.....**

Wenn die Familie feiert dann kommen alle Kinder, ähnlich ist es beim Sportverein. Hier sind es die Mitglieder und die waren sehr zahlreich zum Festabend beim Negele erschienen. Es war schon gewaltig, wenn man zurückdenkt an die Ära Hans Moser, an die Eishockey-Hochburg Hohenfurch, an die Anfänge im Skiclub und der damals rekordverdächtigen Schanze, den Skispringern, Langläufern usw.. Die Liste der namhaften Sportler in Hohenfurch ist lang und man blickt gerne zurück. Positiv angetan waren die Besucher von der Präsentation des Rückblicks in Bild und Ton von Jochen Kugelmann, moderiert von Vorstand Josef Epple und ins Bild gebracht von Monika Klieber. Für die musikalische Umrahmung sorgte in bewährter Manier die kleine Besetzung der heimischen Blaskapelle.

**Rekordverdächtig.....**

Viele Teilnehmer beim letzten Preisrätsel. Natürlich blieb er nicht unerkannt „Werner Ahle“, die „schwarze Katze“ von Hohenfurch. Es zeigt, wie beliebt und bekannt der Werner immer noch ist. Mittlerweile fängt er nicht mehr die Bälle, sondern unterstützt seine Frau beim Verkaufen von Geschenken und Wachswaren.

**Sportlerball/Wüstenball am 2. Februar 2008 beim „Negele“**

Ein Highlight jagt das andere. Die „längste Nacht von Hohenfurch“ ist vom 2. zum 3. Februar 2008. Erst wenn das Morgenrot am Horizont erscheint, ist es an der Zeit heimzugehen. Für eine Nacht ist Hohenfurch der Mittelpunkt des Weltgeschehens. Der ganze Orient, die Welt der Araber, hat sich zu einem Besuch angesagt. Für Stimmung und flotte Tanzmusik sorgen die „AMIGOS“ aus Peißenberg. Fünf tolle Einlagen, u.a. von J.F., dem Prinzenpaar und der Garde, den Rock and Roller'n, den Sklavenhändlern und den Haremsdamen werden Sie verzaubern.



### **Skilift schon im November im Betrieb.....**

Bereits am 16. November hieß es „zwoa Brettl, a gführiga Schnee, juchhe“ und die heimische Skisaison wurde eröffnet oder wie der Albert meint „einen Tag nach dem ersten Schnee auf der Zugspitze“ kann man in Hohenfurch schon Skifahren. Im Gegensatz zum Vorjahr scheinen wir wieder einen richtigen Winter zu bekommen.

### **Ski-Kurse alpin.....Kinderskitag.....**

Am 26. und 27. Dezember 2007, von 9.30-11.45 und 14.00-18.15 Uhr finden am Hohenfurcher Skilift wieder die Kinder-Skikurse statt. Anmeldung bitte bei Albert Kees, Tel.: 08861/3877. Als Ausweichtermin wurde der 4. und 5. Januar 2008 festgelegt.

**Der Hohenfurcher Kinder-Skitag ist am 6. Januar 2008 am Skilift.**



### **Wann ist der Skilift im Betrieb? Er ist/war schon im Einsatz**

Grundsätzlich wenn's genügend Schnee hat und die Piste präpariert ist. Wenn der Markus den Motor anwirft und der Lift in Bewegung kommt, und.....

immer Montag-Freitag, von 13.30-17.00 Uhr und  
Samstag, Sonntag 13.00-17.00 Uhr

### **Es ist uns eine Ehre, wir gratulieren:**

Hedwig Thoma und Hildegard Linder	zum 50. Geburtstag
Heidi Klieber, Maria Völk, Josef Schrott und Josef Götz	60.
Ursula Seikert, Hermann Ferling und Alfred Steger	70.
Gertrud Stadler	75.
Johanna Gerbl	80.

Elfriede und Rudolf Liebner

Diamantene Hochzeit



### **Tennis-Meister der Junioren wurde Alexander Gerbl.....**

Kann passieren....! Nicht Kilian Stögbauer wurde Meister, sondern Alexander Gerbl. Dies wurde im Abteilungsbericht Tennis im SVH versehentlich falsch dargestellt.

### **Fußball A-Jugend (16-18 Jahre) auf Meisterschaftskurs.....**

Wer hätte das gedacht? Als Aufsteiger waren sie eigentlich krasser Außenseiter, aber schon in der Vorbereitung war zu erkennen, diese Mannschaft verfügt über Potenzial. Trainer Stephan Klieber gelang es fast immer sein Team optimal einzustellen und zu motivieren.



### **Hacker-Pschorr-Bräu Sammelaktion der Fußballer**

Am 28. Dezember holen wir Ihre gesammelten Etiketten ab. Wir danken für Ihre Unterstützung. Die Fußballer des SVH.

### **Tischtennis-Jugend 2 ungeschlagen Herbstmeister in der Kreisliga 3**

Benno Schmid-Holl, Julien Marx, Daniel Kriesmair, Tobi Kellhammer und Mathias Gössmann brachten das Kunststück fertig. Gratulation !!!!!

### **Peter Leschinger nicht mehr Trainer, Nachfolger Bernie Häuserer.....**

Eishockey-Bezirksligist SV Hohenfurch muss einen schweren Schlag verkraften. Kurz vor Beginn der neuen Saison musste Trainer Peter Leschinger wegen einer Krankheit absagen, zumindest für den Zeitraum der Vorbereitung und der ersten Saisonhälfte. Spontan stellte sich Bernie Häuserer als Trainer zur Verfügung. Dem Bernhard wünschen wir viel Erfolg und dem Leschinger Peter gute Besserung.

### **Beide Tischtennis-Jugendmannschaften sind topp platziert.....**

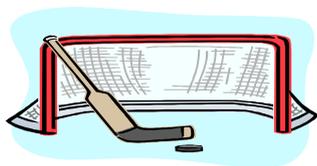
Wer hätte das gedacht, während unser Herrenteam immer noch fleißig Lehrgeld zahlen muss, haben sich unsere Jugendmannschaften in der Kreisliga 2 und 3 im Spitzenfeld (Platz 1 und 3) festgesetzt und das im ersten Spieljahr. Eine tolle Leistung. Die gilt es in der Rückrunde zu bestätigen.

### **Übrigens, haben Sie das gewusst.....**

Weltweit ist Tischtennis der beliebteste und meist ausgeübte Sport (Asien,China!!). Es ist der schnellste Rückschlagsport und in Deutschland gibt es fast so viele Vereine wie bei König Fußball.

### **Das war schon lange nicht mehr da.....**

Countdown war der Donnerstag, 15. November. Einen Tag später war die Natureisarena bereits für das erste Schnuppertraining gerüstet. Am 17. November hatte man bereits eine ordentliche bespielbare Eisfläche.



### **Der SVH erstmals mit ungarischer Verstärkung - Zoltan Lang, 31 Jahre .....**

Er hat sich dem SVH-Boss Michael Kees selbst angeboten. Er wohnt in Sachsenried und ist in Schwabsoien beruflich beschäftigt. In seiner Freizeit will er wie daheim in Ungarn Eishockey spielen. Der SVH ist der nächstliegende Verein und über gute Kontakte ist der Transfer zu Stande gekommen. Das er unentgeltlich spielt ist eine Selbstverständlichkeit. Hoffen wir, dass er die ersehnte Verstärkung ist und auch zur Mannschaft passt. Wir wünschen ihm viel Glück und viele Tore.

### **Ein „echter Sechzger“ feierte am 30. November seinen Sechzigsten.....**

Für den Sepp gibt es nur zwei Vereine und das ist der SVH und seine Sechziger, die Münchner Löwen.

